

## Wie verhalte ich mich am Tatort ?

### Rufen Sie sofort die Polizei!

Warten Sie nach Ihrem Anruf bis die Beamten eintreffen. Berühren Sie in der Zwischenzeit nichts, um keine Spuren oder Fingerabdrücke zu verwischen oder die Ihrigen zu hinterlassen.

Räumen Sie in keinem Fall das angerichtete Chaos auf. Warten Sie damit bis die Spurensicherung der Polizei alle Beweise gesichert hat.

Verändern Sie nichts, auch nicht an Ihnen nebensächlich erscheinenden Dingen.

Beseitigen Sie nichts, auch keine Speisereste, Abfälle, Aschen oder Flüssigkeiten.

Betätigen Sie auf keinen Fall die Toilettenspülung, drehen Sie keine Wasserhähne auf und legen Sie keine Kleidung ab.

Rauchen Sie nicht und werfen Sie nichts weg (wie zum Beispiel Kippen).

Halten Sie Augen und Ohren auf. Anwesende, hinzukommende oder Personen die den Tatort verlassen, können von Wichtigkeit für die Ermittlung sein.

Halten Sie Neugierige aber auch Angehörige vom Tatort fern.

Stellen Sie Ihr eigenes Fahrzeug außerhalb des Tatortes ab, damit Sie eventuelle Reifenspuren des Täterfahrzeuges nicht verwischen.

**- Aktiv für meine Sicherheit -**

113

[www.police.lu](http://www.police.lu)



Einbruchskriminalität :  
eine polizeiliche Priorität !



## Was tut die Polizei ?

Die Einbruchskriminalität steht ganz oben auf unserer Prioritätenliste.

Die lokale, regionale, respektiv nationale Kriminalitätsanalyse zeichnet, auf eine ziemlich klare Weise, die Problempunkte auf.

Präventiv werden diese Punkte durch Streifen (gezeichnet oder zivil) und eine intensive Präventionsanstrengung (partnerschaftliche Kontakte mit dem Bürger, der lokalen Autorität und allen anderen betroffenen sozialen Akteuren) zum Beispiel durch Informationsversammlungen, oder -Blätter respektiv -Broschüren, abgedeckt.

Die Polizei wacht, auch wenn Sie in Ferien sind.

Teilen Sie Ihrem Proximitätskommissariat Ihre Abwesenheit mit.

Wenn Sie uns Ihre Adresse und den Namen einer Kontaktperson hinterlassen, werden wir regelmässig, bei Tag oder Nacht, bei Ihnen vorbeifahren und nach dem Rechten sehen.

## Und wenn trotzdem ...?

### Spurensicherung: bitte nicht anfassen!

Ist es trotzdem zum Einbruch gekommen übernehmen die Spezialisten.

Die Ermittler können je nach Tatverhalt in Uniform oder Zivil arbeiten.

Es kann sich um Polizisten eines Proximitätskommissariates, eines Interventionszentrum, eines regionalen Service de Recherche et d'Enquête Criminelle oder des Service de Police Judiciaire handeln.

In allen Fällen greifen sie auf die Spurensicherung als Basiselement ihrer Ermittlung zurück.

Die Tat ist das Spiegelbild des Täters, der Tatort seine Visitenkarte.

## Wie entstehen Spuren ?

- durch den Körper des Täters (Fingerabdrücke, Blut, Bissspuren, Haare, Speichelreste, Sperma, Geruchsspuren ...)
- durch die Bekleidung des Täters (Schuhabdrücke, Handschuhspuren, Textil- und Faserspuren...)
- durch andere, mitgetragene Substanzen (Schmutz, Metallspäne, Bodenspuren, Fremdhaare, Tierhaare, Anstrichstoffe...)
- durch Tatmittel (Werkzeugspuren, Reifenspuren, Schusspuren, Schweißspuren...)
- durch zurückgelassene Tatmittel (Werkzeuge, Bekleidung, Verpackungsmaterial, Transportmittel )

